

Herren Kreislige A Gr. 3

SV Westerheim : TV Merklingen
Samstag, 27.11.2021, 18:00 Uhr

Kirchner macht den Sack zu

Das war eine gute Leistung: Nach rund 3 Stunden stand der 9:5-Heimerfolg des SV Westerheim im Spiel der Herren Kreislige A Gr. 3 gegen den TV Merklingen fest. Die Gastgeber profitierten unter anderem in ihrem 7. Saisonspiel am Samstagabend davon, dass der TV Merklingen mit 2 Ersatzspielern antrat.

Zum Auftakt des Mannschaftkampfes standen sich zunächst die Eröffnungsdoppel der Teams gegenüber. Eher wenig Gegenwehr bekamen Rehm / Kirchner bei ihrem Sieg in drei Sätzen von Gugel / Freund. Berichtenswert war bei diesem Spiel, dass alle Sätzen mit jeweils nur zwei Punkten Vorsprung ins Ziel gebracht wurden. Die siegbringende Taktik fehlte Walter und Hagenmaier bei ihrer Drei-Satz-Niederlage gegen Haßler und Steeb ab dem Start. Schweizer / Habdank konnten im Spiel gegen Längst / Diefenbacher einen Siegpunkt für die Mannschaft beisteuern und gewannen in vier Sätzen. Das Zwischenergebnis nach den Doppeln lautete also 2:1. Weiter ging es nun mit den Einzeln. Einen knappen Sieg feierte nachfolgend Manfred Rehm beim 11:6, 8:11, 9:11, 11:6, 11:6 gegen Peter Gugel, mit dem er einen Punkt für seine Mannschaft beisteuerte. Bei seiner 1:3-Niederlage gegen Andreas Haßler konnte Marcel Schweizer anschließend den Zähler für die Gäste trotz des Gewinns des ersten Satzes nicht verhindern. Beim Stand von 3:2 ging es nun weiter, als das mittlere Paarkreuz sich duellierte. Beim nachfolgenden Sieg in drei Sätzen gegen Andy Freund zeigte Johannes Walter hingegen seinem Gegner die Grenzen auf. Hierbei standen alle einzelnen Sätze, die mit jeweils nur zwei Punkten Unterschied endeten, auf des Messers Schneide. Peter Hagenmaier hatte seinen Gegner Mike Steeb beim ungefährdeten Sieg in drei Sätzen recht sicher im Griff und ließ ihm keine echte Chance. Da gab es nichts zu rütteln. Bei einem Spielstand von 5:2 ging dann das untere Paarkreuz an die Tische. Einen eher schnellen Punkt für seine Mannschaft holte nachfolgend Dieter Kirchner bei seinem Sieg in drei Sätzen gegen Harry Diefenbacher. Da gab es nichts zu rütteln. Einen Zähler für die Mannschaft verpasste Günther Habdank bei der engen Niederlage im fünften Satz gegen Gerhard Längst. Extrem ausgeglichen war hierbei der fünfte Satz, der mit nur zwei Bällen Vorsprung für Längst endete. Beim Stand von 6:3 gingen die Spitzenspieler in die Box. Unglücklich war Manfred Rehm in der Begegnung gegen Andreas Haßler, die der Gast letztlich im Entscheidungssatz gewann und somit einen Punkt auf der Habenseite verbuchte. Auf dem falschen Fuß erwischte Marcel Schweizer seinen Gegner Peter Gugel beim überzeugenden 3:0-Erfolg. Johannes Walter machte mit Mike Steeb beim 11:8, 11:5, 11:8 ziemlich kurzen Prozess und gewann sein Einzel sicher. Das war ein souveräner Sieg. Nach dem Einzel der Dreier stand es nun 8:4. Nicht ganz mithalten konnte Peter Hagenmaier, beim 7:11, 11:9, 12:14, 7:11 gegen Andy Freund, obwohl er nicht komplett chancenlos war. Einen hart erarbeiteten Erfolg feierte Dieter Kirchner beim 3:2 gegen Gerhard Längst, mit dem er einen Punkt für seine Mannschaft beisteuerte. Mit dem letzten Match des Tages war der deutliche Erfolg der Heimmannschaft damit final eingetütet.

Nach diesem Erfolg heißt es für den SV Westerheim nun an diesen Erfolg anzuknüpfen und das nächste Spiel gegen den TSV Berghülen am 11.12.2021 möglichst erneut positiv zu gestalten. Das Team des TV Merklingen wird nach nun 3 Niederlagen in Serie im nächsten Spiel am 05.12.2021 gegen den TSV Laichingen erneut versuchen, erfolgreich zu sein.

Statistik:
SV Westerheim

Doppel: Rehm / Kirchner 1:0, Walter / Hagenmaier 0:1, Schweizer / Habdank 1:0

Einzel: M. Rehm 1:1, M. Schweizer 1:1, J. Walter 2:0, P. Hagenmaier 1:1, D. Kirchner 2:0, G. Habdank 0:1

TV Merklngen

Doppel: Haßler / Steeb 1:0, Gugel / Freund 0:1, Längst / Diefenbacher 0:1

Einzel: A. Haßler 2:0, P. Gugel 0:2, M. Steeb 0:2, A. Freund 1:1, G. Längst 1:1, H. Diefenbacher 0:1